

Anmeldung

Bitte melden Sie sich schriftlich

per Mail unter b.buescher@diakonie-rlw.de oder
per Fax 0251 2709-55 255

bis zum 5.05.2011 verbindlich an.

Eine schriftliche Bestätigung der Anmeldung erfolgt nicht. Notwendige Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmerbegrenzung werden umgehend erteilt.

Für Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Helmuth Schwarz (kom. Vorsitzender)
Beate Büscher (Organisation)
LAG Freie Wohlfahrtspflege NRW
Arbeitsausschuss Arbeit/Arbeitslosigkeit
c/o
Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe e. V.
Friesenring 32/34
48147 Münster
Telefon: 0251 - 2709-252/255

Ein **Kostenbeitrag** für Getränke und Imbiss in Höhe von **10,00 Euro** ist zu Beginn in bar zu entrichten.

Tagungsort

Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe e. V.
Geschäftsstelle Düsseldorf
Lenastraße 41
40470 Düsseldorf
Telefon: 0211 - 6398-0

Anfahrt

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Bundesbahn bis Düsseldorf-Hauptbahnhof
Straßenbahnlinie 709 (Richtung Grafenberg), umsteigen bei Haltestelle "Schlüterstraße" in
Straßenbahnlinie 712 (Richtung Ratingen bzw. Oberrath) bis Haltestelle "Graf-Recke-Straße"
Buslinie 834 (Richtung Belsenplatz) bis Haltestelle "Clara-Viebig-Straße", von dort Fußweg auf
der Graf-Recke-Straße in Richtung Grafenberger Wald, etwa 5 Minuten
S-Bahn bis Haltestelle D-Wehrhahn, von dort Straßenbahnlinie 712 (Richtung Ratingen bzw. Oberrath) bis Haltestelle "Graf-Recke-Straße"

Anfahrt mit dem Kraftfahrzeug

(1) Anfahrt über die Autobahn A 3 aus Richtung Nord (Wesel, Duisburg, Oberhausen)
Abfahrt Autobahnkreuz Breitscheid, A 52 in Richtung Düsseldorf bis Autobahndecke, hinter dem Ramada Hotel links einordnen und in Richtung AB Leverkusen / D-Grafenberg / D-Düsseltal links abbiegen in die Grashofstraße. Geradeaus weiterfahren (Heinrichstraße) in Richtung Köln, am Ende der Allee links abbiegen in die Graf-Recke-Straße (Hinweisschild Rennbahn / Wildpark).
Das Haus der Diakonie liegt an der nächsten Kreuzung auf der linken Seite (Lenastraße 41).

Weitere Wegbeschreibungen sind angegeben unter www.diakonie-rlw.de

Es stehen nur beschränkte Parkmöglichkeiten zur Verfügung!

MAIS NRW im Dialog mit der Freien Wohlfahrtspflege

Dialogforum zur Arbeitsmarktpolitik in NRW

am 12. Mai 2011

Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe e. V.
Geschäftsstelle Düsseldorf
Lenastraße 41
40470 Düsseldorf

Veranstaltung der Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege des Landes NRW

Gemeinsam für ein soziales Nordrhein-Westfalen



Einleitung

Die Lage am Arbeitsmarkt hat sich in der öffentlichen Wahrnehmung deutlich verbessert. Bei der realen Situation gibt es Verbesserungen und einen Rückgang der registrierten Arbeitslosigkeit auch in NRW.

Zugleich ist zwischen dem MAIS NRW und der Freien Wohlfahrtspflege unstrittig, dass die Verbesserung der Lage am Arbeitsmarkt an einem nicht geringen Teil der Langzeitarbeitslosen mehr oder weniger vorbeigeht. Auch die Übergänge Schule - Beruf bereiten vielen jungen Menschen nach wie vor große Probleme.

Der Koalitionsvertrag zwischen SPD und Bündnis 90/Die Grünen in NRW stellt sich diesen Fragen. So wird die Richtung eines „sozialen Arbeitsmarktes“ in Aussicht gestellt, soziale Wirtschaftsbetriebe sollen zusätzliche Beschäftigungsmöglichkeiten schaffen und die Übergänge Schule - Beruf sollen besser aufeinander abgestimmt werden.

Die Handlungsmöglichkeiten des Landes werden auch durch die massiven Kürzungen bei den Eingliederungsmitteln und die drohenden Verschlechterungen öffentlich geförderter Beschäftigung im Rahmen der geplanten Instrumentenreform stark beeinflusst.

Nach bald einem Jahr Rot-Grün in NRW soll in einem Dialog zwischen dem MAIS NRW und Einrichtungen und Verbänden der Freien Wohlfahrtspflege in NRW eine erste Zwischenbilanz gezogen werden und ein Ausblick auf die Themen der nächsten Monate gegeben werden.

Programm des Dialogforums

10.00 bis **Eröffnung und Begrüßung**

10.15 Uhr

Andreas Meiwes

Vorsitzender der LAG FW NRW

10.15 bis **Neun Monate rot-grüne Arbeitsmarkt-
politik in NRW**

10.45 Uhr

Roland Matzdorf

Abteilungsleiter Arbeit und Qualifizierung
im MAIS NRW

Benedikt Siebenhaar

Gruppenleiter Arbeitspolitik im MAIS NRW

10.45 bis **Inputs aus der Praxis der Freien Wohl-
fahrtpflege in NRW**

12.00 Uhr

Birgit Brinkmann

Referentin, AWO Bezirksverband Ost-
westfalen-Lippe e. V.

Herbert Dörmann

Geschäftsführer, Werkstatt im Kreis Unna
GmbH

Helgo Eiting

Fachbereichsleiter, Deutsches Rotes Kreuz,
Kreisverband Borken e. V.

Frank Gottwald

Geschäftsführer, Diakonie Michaels-
hoven e. V. – Bereich Soziale Hilfen

Bernhard Verholen

Geschäftsführer, Caritasverband für die Re-
gionen Aachen-Stadt und Aachen-Land e. V.

Antwortrunde:

**Roland Matzdorf und Benedikt Sieben-
haar, MAIS NRW**

12.00 bis

Fachgespräch

13.15 Uhr

**Was wird gebraucht und was kann ge-
tan werden, um Arbeitsmarktpolitik in
NRW zielgenau auszurichten?**

Es diskutieren mit dem Plenum u. a.:
**Roland Matzdorf, Benedikt Siebenhaar,
Dr. Frank Johannes Hensel** (Vorstand
der LAG, DCV Köln) und **Helmuth
Schwarz.**

13.15 Uhr

Mittagsimbiss / informeller Austausch

Ende der Veranstaltung

Gesamtmoderation:

Cornelia Benninghoven, Journalistin